

EINZIG RICHTIGE ENTSCHEIDUNG



Norbert Waldinger (38): "Meinen 993 gebe ich nie wieder her!"



Frontspoiler-Ecken und Seitenschweller: vom 993 Carrera RS

Das Jahr 2006 war schon fast gelaufen, als dem selbstständigen Porsche-Mechanikermeister Norbert Waldinger ein Angebot ins Haus flatterte. Der 38-Jährige konnte einen gebrauchten 993 Carrera 2 ankaufen. Anfangs ging er von einem ganz normalen Handelsobjekt aus. Es wäre ein schnelles Geschäft mit ein paar Euro Marge geworden. Dann jedoch setzte sich Waldinger mit den Fahrzeugdaten auseinander: aus erster Hand, unfallfrei, alle Wartungen dokumentiert. Daraus schlussfolgerte er: "Die Basis ist geeignet, ein Einzelstück daraus zu machen. Den Wagen kann ich nicht einfach wieder hergeben!"

Bevor Norbert Waldinger eine endgültige Kaufzusage abgab, inspizierte er das Innenleben des 95er 993 Carrera 2 Coupés. Kein einziges Bauteil war defekt. Nur einen nennenswerten Mangel wies der Porsche auf. Zwölf Jahre lang war er von ein- und demselben Besitzer durch Waschstraßen geschleucht geworden. Der unischwarze Erstlack sah entsprechend aus: stumpf, matt und glanzlos. Waldinger wusste, wo er anzusetzen hatte. Er begann, das Fahrzeug komplett zu zerlegen. Werkstattmeister Josef Staudinger unterstützte ihn. Die beiden bringen über 50 Jahre Berufserfahrung mit Porsche zusammen. Stück für Stück demontierten und dokumentierten sie. Eigentlich sollte es eine ganz normale Ganzlackierung werden. Doch dieser Gedanke war schnell verflogen. Norbert Waldinger forderte: "Es soll ein Einzelstück und Aushängeschild unseres Fachbetriebs in Töging am Inn werden!" Das Gehäuse kam hochglänzend wie bei



Hochglänzend versiegelt: in Original-"Unischwarz" frisch gestrichen

einer Neuwagenmontage aus der Lackierkabine zurück. Nach wie vor im Werks-Originalton "Unischwarz" gehalten, war ein gravierender Unterschied festzustellen. Hightech-Klarlack verstärkte die tiefschwarze Farbwirkung und versiegelte sie. Die Oberflächen sollten – von Unfallfol-

gen abgesehen – unempfindlich gegen äußere Einflüsse sein.

Die technische Weiterentwicklung war eine Frage der Planung und detaillierten Ausführung. Waldinger ist Stützpunkthändler bekannter Zubehörfirmen. Mit der Auswahl

Knackiger Hintern: auch dank durchlackierter Kühlluft-Lamellen





Gute Substanz: aus erster Hand, unfallfrei, mit Wartungshistorie

seiner Lieferanten musste er sich nicht beschäftigen. Der Oberbayer begann mit der Modifikation des Fahrwerks. Er wusste, dass TechArt auf Gewindestoßdämpfer von Bilstein zurückgriff. Diese konnten in einem Verstellbereich von 35 Millimetern justiert werden. Dies versprach eine sportliche Absenkung bei ausreichender Komfortreserve. Waldinger sagte dies zu. TechArt-Sportfedern, Stabilisatoren sowie eine komplette Bremsanlage mit 330 Millimeter großen Scheiben ergänzten. Nachdem das Interieur für

die Neulackierung teilzerlegt worden war, kamen auch dort exklusive Produkte zum Einsatz. Beispiele: Handbrems- und Schalthebel aus dem Porsche-Tequipment-Programm mit Leder sowie Aluminium, Edelstahl-Einstiegsblenden, Aluminium-Pedale, dazu TechArt-Zifferblätter in Silber und Weiß. Das Dreispeichen-Lenkrad mit Airbag fand Waldinger direkt bei Porsche, die Sicherheitsgurte konfigurierte er in kräftigem Rot. RS-Schalensitze von Recaro verbanden Pfiff mit Niveau.

Nachdem der Klassiker in spe fast wieder zusammengebaut war, ließ der Enddreißiger einige Äußerlichkeiten einfließen. Original-Seitenschweller sowie Frontspoilerecken des 993 Carrera RS setzten Akzente. Dasselbe galt für die dritte Bremsleuchte über dem Heckfenster. Die Kühlluft-Lamellen und den Schriftzug der Motorhaube ließ Waldinger in Wagenfarbe mitlackieren. Neue, unverbrauchte Hauptscheinwerfer und Rückleuchten setzten weitere Glanzlichter. Für die begehrten Speedline-Dreiteiler mit Pirelli "P Zero Rosso" der Dimensionen 225/40-18 vorn sowie 285/35-18 gilt dasselbe. Zum guten Schluss kam das Herz des Porsche in kundige Hände. Der 3,6 Liter große und

272 PS starke Sechszylinder-Boxer erhielt einen Leistungskit der zweiten Stufe von TechArt. Der Hersteller verspricht eine Steigerung auf 305 PS. Bei 5.250/min soll das maximale Drehmoment 365 Newtonmeter betragen. Eine Sportauspuffanlage mit Edelstahl-Endrohren, ein abgestimmtes Drosselklappenteil und ein angepasstes Motronic-Steuergerät sind Bestandteile des TechArt-Kits. Nach sechs Monaten konnte Norbert Waldinger die Ergebnisse seiner Bemühungen auf die Probe stellen. Die ersten Kilometer fasst er wie folgt zusammen: "Fahrspaß, Dynamik und optische Erscheinung haben mein Porscheherz höher schlagen lassen. Mehr als zwölf Jahre nach der Werksauslieferung ist der Neuwagenstatus noch einmal erreicht worden. Darauf kann man stolz sein!"

Waldingers Bilanz: "Das war die einzig richtige Entscheidung, mein 993 Carrera 2 Coupé zu behalten und aufzuarbeiten. Es ist unverkäuflich, in meinem Betrieb aber jederzeit zu besichtigen. Wer Anregungen sucht, ist bei uns im Landkreis Altötting-Mühldorf willkommen!"

Aufgezeichnet von Carsten Krome und Klaus Vierlinger
Fotos: Klaus Vierlinger



Ein bisschen Sport muss sein!
Dreispeichen-Lenkrad dominiert

EINZIG RICHTIGE ENTSCHEIDUNG

Drehmoment verbessert:
TechArt-Motorleistungskit Stufe zwei



TECH-FACTS (Halter- bzw. Herstellerangaben)

Typ: 95er 911 (993) Carrera 2 Coupé

Auslieferungsdatum: 23.05.1995

Bauart: selbsttragende, geschlossene Coupé-Karosserie aus beidseitig feuerverzinktem Stahlblech

Aufbau durch www.sportwagen-nowa.de: neue Original-Ellipsoid-Hauptscheinwerfer, weiße Blinker vorn; Original-Frontspoilerecken und Seitenschweller Typ 993 Carrera RS, dritte Bremsleuchte über dem Heckfenster, Kühlluft-Lamellen im automatisch ausfahrendem Heckspoiler in Wagenfarbe lackiert; neue, rote Rückleuchten; Neulackierung im Werks-Originalton "Unischwarz", Klarlack-Versiegelung

Motor: luftgekühlter Sechszylinder-Aluminium-Boxer Typ M64/05, zwei Ventile pro Zylinder

Aufbau: TechArt-Leistungskit Stufe 2, bestehend aus Sportauspuffanlage, Edelstahl-Endrohren, abgestimmtem Drosselklappenteil und angepasstem Motronic-Steuergerät

Gemischtaufbereitung: Bosch-Motronic M 2.10, Doppelzündung

Hubraum: 3.600 ccm

Bohrung: 100 mm

Hub: 76,4 mm

Motorleistung (mit TechArt-Leistungskit Stufe 2): 305 PS

Referenz Serie: 272 PS

maximales Drehmoment (mit TechArt-Leistungskit Stufe 2): 365 Nm bei 5.250/min

Kraftübertragung: Sechsgang-Schaltgetriebe Typ G50/21, Zweimassen-Schwungrad, Heckantrieb

Bremssystem: innenbelüftete, gelochte TechArt-Scheiben (330 mm)

Referenz Serie: 304 mm Scheibendurchmesser vorn, 299 hinten

Fahrwerk: TechArt-Gewindefahrwerk by

Bilstein (35 Millimeter Verstellbereich), Sportstabilisatoren

Räder: dreiteilige Speedline-Fünfspeichen-Felgen (8J x 18 vorn und 10J x 18 hinten)

Reifen: Pirelli "P Zero Rosso N4" (225/40-18 vorn und 285/35-18 hinten)

Interieur: Handbremshebel sowie Schalthebel mit Leder und Aluminium aus Porsche-Tequipment-Programm, Edelstahl-Einstiegsblenden, Aluminium-Pedale, TechArt-Zifferblätter in Silber und Weiß, Porsche-Dreispeichen-Lenkrad mit Airbag, rote Sicherheitsgurte, Recaro-"RS"-Schalensitze

Gewicht: 1.370 kg

Höchstgeschwindigkeit (Serie): 270 km/h

Beschleunigung (Serie, 0 - 100 km/h): 5,6 sec.

Produktionsbeginn: Herbst 1993

Produktionszahl 1994/95: (993 Carrera 2 Coupé): 14.541